



Neue Radabstellanlage am Bahnhof, Stand der Breitbandversorgung und Bauprogramm 2019 auf der Agenda

Ausschuss für Planung, Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt tagt am 22. November 2018

Am Donnerstag, den 22. November 2018, findet die nächste Sitzung des Ausschusses für Planung, Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt (PSVU) statt. Dieses Mal auf der Agenda: die Vorstellung des Konzepts für eine neue Radabstellanlage mit Vorplatz am Bahnhof Meinerzhagen, ein mündliches Update zum Thema Breitbandversorgung in Meinerzhagen – zu Gast ist der Breitbandkoordinator des Märkischen Kreises – sowie das umfangreiche Bauprogramm für das kommende Jahr.

Aufgabe der Ausschussmitglieder wird es dabei insbesondere sein, das Bauprogramm 2019 auf den Weg zu bringen. Ebenso wie dieses umfangreiche Thema wird auch das Konzept für die neue Radabstellanlage für die Beschlussfassung in der kommenden Ratssitzung vorbereitend behandelt.

Weitere Erleichterung für Radfahrer im hiesigen Verkehrsnetz: neue Radabstellanlage mit Vorplatz am Bahnhof geplant

Gute Bedingungen für Radfahrer zu schaffen und auszubauen – dieses Ziel hat sich Meinerzhagen nicht erst seit gestern auf die Fahnen geschrieben. Neben verschiedenen anderen Maßnahmen soll nun in direkter Nähe zum Busbahnhof eine Radabstellanlage entstehen, um die kombinierte Nutzung von Zug und Rad zu fördern und den Meinerzhagener Bahnhof zu einem Radbahnhof auszugestalten. Eine Verbindung der Bahnhöfe über den Volmetalradweg ist teilweise bereits realisiert und wird weiter verfolgt. Dieses Projekt, das als Teil der Regionale 2013 angelegt ist, hat einen wichtigen Schritt in Richtung Umsetzung getan: Nach der Einplanung von Fördermitteln durch den Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) zur Errichtung einer gesicherten Radabstellanlage für 50 Räder wird nun die Gesamtkonzeption für diese Anlage sowie einen kleinen gepflasterten Vorplatz mit Begrünung und Sitzmöglichkeiten im Ausschuss vorgestellt.

Angedacht ist eine Einhausung in Form einer offenen Stahlkonstruktion mit transparenter Fassade und Schließsystem. Die Beleuchtung des Innenraums per Bewegungsmelder sowie eine Stromanschlussleitung zur evtl. Errichtung von E-Bike-Ladesäulen sind ebenfalls vorgesehen. Errichtet werden soll die Radabstellanlage

mit Vorplatz auf einer Fläche, die derzeit von der Firma Fuchs als Mitarbeiterparkplatz genutzt wird und die die Stadt aufkaufen würde. Das Grundstück liegt nicht nur günstig, sondern bietet auch den Platz für eine Erweiterung der Anlage, sollte dies künftig nötig werden. Die Kosten belaufen sich auf rund 120.000 Euro für die Radabstellanlage, von denen rund 90 Prozent der Zweckverband NWL übernehmen wird. Weitere 35.000 Euro stehen im Rahmen der Städtebauförderung für die Errichtung des Vorplatzes zur Verfügung. Vorbehaltlich der positiven Behandlung in den Ausschüssen und der Verabschiedung durch den Rat ist die Umsetzung für Frühjahr/Sommer 2019 geplant.

Breitbandversorgung in Meinerzhagen: aktueller Stand und Ausblick

Der Breitbandausbau kommt in Bewegung: Inzwischen haben die Arbeiten für den Ausbau im gewerblichen Bereich begonnen, die Verlegung von Glasfaserkabel auch für den privaten Bereich wird sich anschließen. Kein Haushalt soll zukünftig ohne einen schnellen Zugang zum Internet mehr auskommen müssen, so das erklärte Ziel der Stadt Meinerzhagen und des Märkischen Kreises, der sich federführend für das Kreisgebiet des Themas angenommen hat. Im Rahmen der Sitzung wird der Breitbandkoordinator des Märkischen Kreises, die jeweiligen Förderprogramme erläutern und über den aktuellen Sachstand berichten sowie einen Ausblick auf das kommende Jahr geben.

Bauprogramm 2019: Investitionsplanung im Fachbereich Technischer Service

Ebenfalls auf der Sitzungsagenda steht die Vorstellung des umfangreichen Bauprogramms für das kommende Jahr als Teil des Haushaltsentwurfs 2019. Dabei ist für den Fachbereich Technischer Service ein Investitionsvolumen von 5,6 Millionen Euro vorgesehen, wobei hierin die Kalkulation für die angedachte Stadthallensanierung noch nicht enthalten ist. Auch in diesem Jahr nimmt der Straßen- und Kanalbau einen wesentlichen Teil der Planungen ein, weitere Mittel fließen u.a. in das Projekt „Gute Schule 2020“ und hier beispielsweise in die Breitbandanbindung der Grundschule Valbert, in die Aufwertung der Innenstadt, hier insbesondere der Altstadt und der Fußgängerzonen, sowie in den laufenden Umbau der Villa im Park zum „Haus der Kultur“ und den Abschluss der Arbeiten im Volkspark.

Sämtliche Unterlagen zur Ausschuss-Sitzung sind wie immer auch [im Internet der Stadt Meinerzhagen](#) hinterlegt. Dazu gehören neben Einladung und Agenda auch die Unterlagen zu den Tagesordnungspunkten Radabstellanlage und Bauprogramm 2019.